Drucksache Nr. 29

Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Antrag

der Fraktion der CDU/CSU

betr.: Behebung dringender Notstände bei den Vertriebenen.

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Bundestag beauftragt die Bundesregierung, die folgenden Angelegenheiten der Flüchtlinge gemäß Artikel 119 des Grundgesetzes durch Verordnungen mit Zustimmung des Bundesrates zu regeln:

1. Verteilung der Flüchtlinge auf die einzelnen Länder mit dem Ziel angemessener Unterbringung in Wohnung, Wirtschaft und Beruf;
2. Gleichstellung der ostvertriebenen Sparer mit den einheimischen;
3. Gleichstellung der ruhegehaltsberechtigten heimatvertriebenen Beamten und Angestellten mit den einheimischen;
4. Bevorzugte Unterbringung der heimatvertriebenen Beamten und Angestellten beim Bunde, in den Ländern und Körperschaften des öffentlichen Rechts;
5. Zahlung eines Wartegeldes an die nichtbeschäftigten heimatvertriebenen Beamten nach Maßgabe der Bestimmungen des deutschen Beamtengesetzes.

Bonn, den 20. September 1949

Dr. Holzapfel

Dr. von Brentano, Brockmann, Dr. Ehlers, Ehren, Dr. Götz
Dr. Kather, Kuntscher, Pfender, Schütz, Sewald
Graf von Spreti, Strauß, Dr. Vogel, Wackerzapp